

Polarity Massage: Hautpflege, die wirklich unter die Haut geht!

Mit einer einfachen, aber tiefwirksamen Griffsequenz "Haut" aus dem Repertoire der strukturierten thematischen Polarity Energiemassagen ist das möglich und nachhaltig erreichbar.

Meine Erfahrung als Therapeutin mit der GRIFFSEQUENZ HAUT:

Die Menschen entspannen sich so gut und nachhaltig dabei, erleben die Massage als so wohltuend, dass sie bei der Massage oft sogar einnicken und einschlafen!

Tiefe nachhaltig wirkende Regeneration setzt oft schon bei der ersten Massage-Anwendung ein.

Genauer zum Hintergrund und der Wirkung:

Die Haut wird ja auch als "Spiegel der Seele" bezeichnet. Vor allem ist sie DAS Hauptorgan mit der wir in Kontakt und Kommunikation mit unserer Umwelt und den Mitmenschen treten.

Es ist auch angebracht, sich seiner Haut zu erwehren, sich zu schützen, wenn es erforderlich ist.

Dazu kennen wir auch viele uns wohlvertraute Aussprüche:

"Das geht mir unter die Haut. Da muss ich eine dickere Haut entwickeln. "

Auch auf dieser seelischen, psychologischen Ebene wirkt die Griffsequenz ausgleichend, aufbauend und stärkend.

Man erreicht deshalb mit dieser Massage auch eine positiven Wirkung in Bezug auf die (psychische) Kontaktaufnahme mit der Außenwelt.

Anders gesagt: Ein Ziel der Massage ist es auch die Selbstverständlichkeit des (Haut)Kontaktes zu erreichen und zu stärken.

Sie bringt den Menschen in ein gesundes Gleichgewicht in Bezug auf seinen authentischen Selbsta Ausdruck und seine Kommunikationsformen.

Und: Die Massagesequenz stärkt ganz faktisch alle Hautfunktionen, auch die der Schleim-, Muskel- und Knochenhäute.

Eine Klientin, die schon länger einer hartnäckigen Bronchitis/Erkältung laborierte, berichtete schon während der Massage sofort eine Erleichterung in der Atmung gespürt zu haben und insgesamt befreitere Atemwege danach erreicht zu haben.

Eine weitere Klientin berichtet, dass sich durch die Massage ein quälender Juckreiz (nach einer längeren medikamentösen Behandlung) wohltuend gelegt hat und sie endlich wieder erholsam schlafen und durchschlafen kann.

Mit der Haut-Massagesequenz kann man ebenfalls einen Großteil der Hautfunktionen positiv beeinflussen.

Die Griffsequenz ist in erster Linie auf die körperliche Heilung des Hautorgans ausgerichtet. Mit den Griffen wird das vegetative Nervensystem zur heilsamen Eigenaktivität angeregt.

Ob zu fettige Haut und Pickel, oder Überempfindlichkeit, gereizte Haut und Juckreiz, man kann die Griffsequenz nutzen, um die Hautfunktionen zu normalisieren.

Man kann sie auch bei allergischen Hautreaktionen zur Unterstützung der Selbstheilungskräfte einsetzen.

Diese Griffsequenz wirkt auch ausgleichend und abgleichend auf nervlich bedingte Hautanomalien.

Menschen definieren sich auch sehr oft über das Aussehen ihrer Haut und eine Verbesserung von Hautproblemen, Hautunreinheiten und des Hautbildes bewirkt dabei schon deutliche Steigerung des Selbstbewusstseins und eines kongruenten Selbstausdruckes.

Sich wohlfühlen in seiner Haut - das tut einfach gut.